



Die Seiten der Stadt Lohmar

Stadtverwaltung Lohmar
August 2023



Liebe Lohmarerinnen und Lohmarer,

es heißt, Wasser sei die Grundlage allen Lebens. Welche wichtige Rolle Wasser spielt, spiegelt auch diese Ausgabe wieder: In vielen Artikeln ist Wasser das zentrale Thema. Lesen Sie, wo Sie bei den Refill-Stationen der teilnehmenden Geschäfte und Unternehmen kostenlos die Möglichkeit haben, im Stadtgebiet Ihren Durst zu löschen (s. S. 2).

Auch die Karte der kühlen Orte (s. S. 2) soll Plätze aufzeigen – z. B. unseren Brunnen vor dem Rathaus – wo Sie sich bei Hitze abkühlen können. So wohltuend Wasser sein kann, so verheerend war die Flut vor zwei Jahren. Mit unserem Beitrag auf S. 2 erinnern wir an die ungeheuren Wassermassen vom 14. Juli 2021 und zeigen auf, welche Vorkehrungsmaßnahmen wir seitdem weiterhin getroffen haben und wie wichtig auch der eigene Hochwasserschutz ist. Zu viel und zu wenig Wasser kann schaden; Hitze, Dürre und Überschwemmungen treten häufiger als früher auf und warnen uns, den Klimawandel ernst zu nehmen.

Auf S. 3 bieten Ihnen unsere engagierten ehrenamtlichen Carsharingpaten einen guten Vorschlag dazu. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe, die übrigens umwelt- und wasserschonend produziert ist.

Ihre

Claudia Wieja, Bürgermeisterin

KlimaWandelWeg als Graffiti-Projekt



Die Entstehung und Umsetzung des Graffitis wurden in einem Video zusammengefasst, das auf der Internetseite der Stadt Lohmar verfügbar ist.

In einem Workshop des KulturRucksack NRW trifft Naturwissenschaft auf Kunst: Der Klimawandel geht alle an! Deshalb haben sechs Kinder und Jugendliche die Stromstation „Frouardplatz 18“ unter der fachkundigen Anleitung von Grafik- und Kommunikationsdesigner Niklas Büchel mit einem ganz besonderen Graffiti gestaltet.

Zunächst wurden in der Netz.Werk. Stadt. Gedanken, Ideen und Beiträge gesammelt und erste Entwürfe gezeichnet. Gemeinsam wurde festgelegt, was als Graffiti umgesetzt werden sollte. Nach einer kurzen technischen

Einweisung folgten erste Sprühübungen und dann ging es richtig los: Niklas Büchel legte die grafischen Elemente an und die Nachwuchssprayer*innen gingen tatkräftig ans Werk.

Herzlichen Dank an Daniel, Elias, Hannah, Jolina, Inken und Luca sowie Niklas Büchel für diesen tollen Einsatz.

Der „KlimaWandelWeg“ ist ein neues Exkursionsprogramm, das Schulklassen ab der 3. Klasse in der Naturschule Aggerbogen buchen können.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter Naturschule@Lohmar.de.

Kurz notiert: VHS-Programm für den Herbst 2023

Ein Querschnitt aus allen Fachbereichen wartet auf Interessenten!

Für eine Beratung steht das Team der VHS-Rhein-Sieg für Sie bereit. Unter Tel.: 02241 3097-0 oder info@vhs-rhein-sieg.de werden gerne alle Fragen rund um Anmeldung und Kursgeschehen beantwortet.

Alle Kurse und Seminare sind im Programmheft und im Internet www.vhs-rhein-sieg.de zu finden.

Wer gerne zum gedruckten Programmheft greift, findet auf der Website auch die Adressen der Auslageorte in Lohmar.

Am bequemsten geht die Anmeldung unter www.vhs-rhein-sieg.de.

Zwei Jahre nach der Hochwasserkatastrophe

Bürgermeisterin dankt allen Helfer*innen und sensibilisiert für individuellen Hochwasserschutz

Das Hochwasser vom 14. und 15. Juli 2021 hatte zahlreiche Schäden verursacht und seine Spuren im gesamten Stadtgebiet hinterlassen.

Anlässlich des zweiten Jahrestages der Flutkatastrophe hat Bürgermeisterin Claudia Wieja ein Video online gestellt, in dem sie die zahlreichen Maßnahmen zum Hochwasserschutz, die seitdem getroffen wurden, aufführt.

Die Stadtverwaltung versucht mit einem Hochwasserschutzkonzept und einem Starkregen-Management sowie dem Appell zum Selbstschutz, den Folgen von zukünftigen Starkregenereignissen zu begegnen.

Konkrete Maßnahmen wie die Erstellung des Notfallkonzeptes Dornhecken-

weg oder die Planung einer Verlängerung der gespundeten Deichanlage laufen. Auch eine Deichertüchtigung am Jabach vor der A3 oder die Planung der Ertüchtigung des Hohner Baches sind angestoßen. Die Verlegung des Siefenbaches in Wahlscheid ist geplant, ebenso die Vergrößerung eines Durchlasses am Steffensbach.

Auch das kreisweite Starkregenrisikomanagement steht in den Startlöchern: Es sollen Starkregengefahren- und Risikokarten sowie ein Handlungskonzept erstellt werden. Auch ein Informationskonzept, das Bürgerinnen und Bürger bei der Vorbereitung auf und bei der Bewältigung von Hochwasser durch Starkregenereignisse helfen soll, ist Bestandteil. Die gesamte Planung soll

bis Mitte 2025 abgeschlossen werden.

Erneut dankte Wieja allen Einsatzkräften, die tagelang im Kampf gegen die Wassermassen im Einsatz waren, und auch der engagierten Bevölkerung sprach sie ihren Dank für die großartige solidarische Hilfs- und Spendenbereitschaft in dieser besonderen Notsituation aus.

Regelmäßig werden im Ausschuss für Bauen und Verkehr die aktuellen Maßnahmen und Planungen zum Hochwasserschutz vorgestellt und besprochen.

Auch auf der Internetseite www.Lohmar.de/hochwasser wird aktuell informiert.

Durst löschen in Lohmar

Geschäfte und Unternehmen werden zu Refill-Stationen

Die Idee ist einfach: Statt Getränke unterwegs in Plastikflaschen zu kaufen, um den Durst zu löschen, einfach die eigene Trinkflasche mit Leitungswasser auffüllen lassen.

Doch wo? Überall in Lohmar, wo der Refill-Aufkleber angebracht ist, kann man ab jetzt kostenfrei Leitungswasser in die mitgebrachte Flasche füllen. Der Preis: nur nett fragen. Die Bedingung: eine saubere Flasche dabeihaben.

Einige Refill-Stationen gibt es schon. In Lohmar-Ort: Quilters-Point, Linden Apotheke, Rathaus, Stadthaus, Netz. Werk.Stadt., Stadtwerke Lohmar sowie Schloss Auel Boutique Hotel, Mein

Kräutergarten in Wahlscheid und die Evangelische Kirchengemeinde Honrath und Wahlscheid, Weitere sollen folgen. Refill-Station werden kann jedes Unternehmen – ob Apotheke, Buchladen, Café oder Schuhgeschäft – mit einem Wasserhahn und festen Öffnungszeiten. Wer sich beteiligen möchte, macht dies mit dem Refill-Aufkleber sichtbar. Mit einem Eintrag auf www.refill-deutschland.de kann das Angebot auch digital gesucht und gefunden werden.

Der Refill-Aufkleber ist an der Infotheke des Bürgeramtes im Stadthaus oder an der Zentrale im Rathaus erhältlich.



Mit der hervorragenden Wasserqualität der Stadt sind Refill-Stationen eine kleine, gute Maßnahme zur Anpassung an den Klimawandel.

Karte der kühlen Orte

Schlagen Sie Orte und Plätze zum Abkühlen vor!

Wo gibt es Orte, die selbst im Sommer kühl bleiben? Egal, ob im Schatten, am Wasser oder in kühlen Innenräumen – die Stadtverwaltung sucht öffentlich zugängliche Plätze, an denen man in der Sommerhitze in Lohmar etwas durchatmen kann.

Diese Orte sollen in der Onlinekarte „Karte der kühlen Orte“ in der Lohmar App aufgelistet werden.

Das Thema ist aktueller denn je: Als Folge des Klimawandels treten langanhaltende Hitzewellen öfter und früher im Jahr auf. Während einige Menschen

sich bei Temperaturen über 30 Grad wohl fühlen, suchen andere nach kühlen und schattigen Plätzen. Für ältere Menschen, Personen mit Vorerkrankungen oder Kleinkinder stellen Temperaturen über 30 Grad ein Gesundheitsrisiko dar. Daher ist es besonders wichtig, sich abzukühlen und ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen!

Wem ein Ort einfällt, an dem man den Sommer gut aushalten kann, ist aufgerufen, eine E-Mail mit der Adresse oder einer genauen Ortsbeschreibung an Klima@Lohmar.de zu schicken.

Wir gratulieren zu den besonderen Jubiläen im August

Herzlichen Glückwunsch

1. August: Eheleute Ulrike und Wolfgang Kaldenbach, Wahlscheid, zur Goldenen Hochzeit

17. August: Eheleute Marika und Jürgen Tetens, Weegen, zur Goldenen Hochzeit

25. August: Eheleute Elisabeth und Andreas Ott, Heppenberg, zur Goldenen Hochzeit

31. August: Emma Micheilis, Lohmar-Ort, zum 90. Geburtstag

Modehaus Röther kommt Spatenstich läutet Baumaßnahmen ein

Zwei Bürgermeister sowie eine Bürgermeisterin hat es gedauert, bis der Spatenstich am 14. Juli nun den Baustart des Modeparks eingeläutet hat. Wolfgang Röger, Bürgermeister a. D. (z.v.l.) und Horst Krybus, Bürgermeister a. D. (l.) erinnerten beim Spatenstich an die Anfänge vor neun Jahren. Verhandlungen, Unternehmensüberlegungen und auch die Corona-Pan-

demie verschoben immer wieder den Baustart. Nun freut sich auch Bürgermeisterin Claudia Wieja (r.) mit Fabian Messner, Röther-Mitgeschäftsführer (z. v. r.), über den ersten Spatenstich und den Ausblick auf das neue Einkaufsangebot in Lohmar. Läuft alles nach Plan, könnte der Modepark Röther in Lohmar im Herbst 2024 eröffnen.



Carsharing ausgeweitet

Die Stadt Lohmar hat das Carsharing-Angebot in Kooperation mit der Overather Genossenschaft Car&Ridesharing Community eG weiter ausgebaut. Seit dem 1. Juli ergänzen zwei weitere, von der Car&Ridesharing Community gestellte Fahrzeuge die seit Mitte Februar bestehende Carsharing-Flotte in Lohmar. Damit stehen nun insgesamt vier Elektrofahrzeuge der Kompakt-Klasse – ein Nissan Leaf, ein Renault Kangoo und zwei Renault ZOE – für das Carsharing am Standort Stadthaus zur Verfügung.

Die Elektrofahrzeuge können sowohl von der Verwaltung als auch von Bürger*innen genutzt werden. Gebucht werden können sie ganz einfach per App oder unter www.Lohmar.de/carsharing.

Vor der ersten Buchung ist eine einmalige Anmeldung auf der Buchungsplattform erforderlich. Nachzuweisen sind lediglich Personalausweis und Führerschein.

Ehrenamt des Monats August: Maria Coenen und Ulrich Terschläsen

Ein Auto nutzen, wann immer Sie möchten, ohne sich um Wartung oder Versicherung kümmern zu müssen? Dieser Traum ist auch in Lohmar in Form von Carsharing längst wahr geworden: Auf dem Parkplatz am Stadthaus stehen insgesamt vier E-Fahrzeuge dafür zur Verfügung.

Damit bei der Erstnutzung keine*r allein gelassen wird und alles rechtlich korrekt abläuft, wird jede*r Neukund*in von den ehrenamtlichen Carsharingpaten Maria Coenen und Ulrich Terschläsen vor Ort eingewiesen. Außerdem kontrollieren die beiden die Autos regelmäßig auf Sauberkeit und Schäden. Ulrich Terschläsen fährt jedes Auto einmal im Monat in die Waschanlage und reinigt die Wagen auch von innen.

Der Hauptgrund, sich für das Carsharing ehrenamtlich zu engagieren, ist für beide Renter besonders der Klimaschutz. Die Zwei sind von Anfang an dabei und reden begeistert über ihre Tätigkeit. Sie genießen die netten Gespräche mit den Bürger*innen, die die Leihwagen nutzen, und oft ist dabei der Klimaschutz auch ein zentrales Thema. Es ist bewundernswert, wie

viele Mitmenschen etwas für den Klimaschutz tun möchten. Die momentanen Nutzer*innen des Carsharingangebotes in Lohmar sind junge Leute zwischen 30 und 45 Jahren, aber auch Familien, die der Umwelt zuliebe aufs eigene Auto verzichten.

„Es ist sehr schade, dass das ältere Publikum noch fehlt. Man braucht wirklich keine Berührungsängste zu haben. Es wird alles bis ins kleinste Detail erklärt und bei Fragen oder Problemen stehen wir immer gerne zur Verfügung“, bieten die beiden Ehrenamtlichen hilfsbereit an. Neben ihrem Engagement für das Car-

sharing engagiert sich Maria Coenen in einem Kontakt- und Beratungscave beim Lotsenpunkt Lohmar, einer Erstanlaufstelle für Rat- und Unterstützungssuchende, z. B. für Formularhilfe. Darüber hinaus ist sie Vorsitzende des Fördervereins Jabach-Kindergarten. Ulrich Terschläsen hat seine sechs Enkelkinder als zusätzliches Ehrenamt.

Wenn auch Sie jetzt Interesse am Carsharing bekommen haben, schauen Sie doch mal auf die Seite www.Lohmar.de/carsharing und probieren Sie es aus. Maria Coenen und Ulrich Terschläsen freuen sich auf Sie!



Bürgermeisterin Claudia Wieja (l.) dankt Maria Coenen und Ulrich Terschläsen für die wertvolle Arbeit.

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

Vielfältige Angebote für Frauen

Im August und September finden spannende Workshops und Vorträge für Frauen statt, die sich beruflich oder privat weiterentwickeln möchten.

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lohmar Brigitte Feist macht insbesondere auf die gemeinsame Themenwoche Frau und Beruf der Agentur für Arbeit Bonn, des Jobcenters sowie der Gleichstellungsbeauftragten in Bonn und im Rhein-Sieg aufmerksam.

Vom 4. zum 8. September finden in Bonn, bei der Agentur für Arbeit, Villemombler Str.101, diverse kostenfreie Workshops und Vorträge rund

um das Thema Frau und Beruf statt. Es gibt auch einige Online-Angebote. Die Plätze in der Veranstaltungsreihe sind begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich.

Einen Überblick über alle Angebote und Infos zur Anmeldung gibt es auf der Veranstaltungsseite der Gleichstellungsbeauftragten www.Rhein-Sieg-Kreis.de/Betrifft-Frauen.

Außerdem liegen im Foyer des Lohmarer Stadthauses Flyer aus.

Kontakt: Brigitte Feist, Tel.: 02246 15-323 oder Gleichstellung@Lohmar.de, www.Gleichstellung-Lohmar.de



Klartext statt Amtsdeutsch

nächster Termin: 14. August zum Thema Feuerwehr in Lohmar

Der nächste Online-Dialog findet am 14. August von 18:00 bis 19:00 Uhr zum Thema Freiwillige Feuerwehr Lohmar statt. Der Löschzug Lohmar feiert dieses Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Im Gespräch wird die fortwährende Einsatzbereitschaft der ehrenamtlich Tätigen und ihre lebenswichtige Arbeit für die Bürger*innen vorgestellt.

Der Livestream kann auf der städtischen Facebook-Seite fb.me/lohmar angeschaut werden und ist als Podcast abrufbar. Gäste sind eingeladen, sich über die Kommentarfunktion am Gespräch zu beteiligen.

Ist Ihnen ein Thema, wichtig?

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge an: Online@Lohmar.de

Kronkorken sammeln für den guten Zweck

Neue Sammelstelle im Rathaus: Sammeln Sie mit!

Helfen kann so einfach sein: Statt die kleinen Blechstücke in den Müll zu werfen, können Sie mit Kronkorken wertvolle Hilfe leisten!

Kronkorken gehören nicht in den Müll, denn die kleinen Deckel lassen sich gut recyceln und enthalten wertvolle Rohstoffe.

Ab sofort können im Rathaus, Rathausstraße 4, an der Zentrale Kronkorken abgegeben werden.

Diese werden dann vom Lions Club Lohmar und Lohmar hilft, die sich schon seit einiger Zeit als örtliche Sammelstellen für Kronkorken betätigen, an den Metallverwerter gegeben. Der

gesamte Erlös geht an den Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche Bonn e.V.

So können Sie gleich zweimal Gutes tun: für unsere Umwelt und für einen guten Zweck! Sammeln Sie mit!



Sitzungstermine

Sämtliche Sitzungsunterlagen sind über das Rats-Informationssystem einzusehen: Session.Lohmar.de

Hier finden Sie auch die Hinweise zu den jeweiligen Sitzungsorten sowie die Möglichkeit, sich für eine Teilnahme anzumelden. Alle Sitzungen beginnen um 18:00 Uhr.

Di., 15.08.: Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

Di., 22.08.: Ausschuss für Kultur, Sport und Partnerschaften

Mi., 23.08.: Jugendhilfeausschuss

Do., 24.08.: Stadtentwicklungsausschuss

Di., 29.08.: Ausschuss für Bauen und Verkehr

Mi., 30.08.: Schulausschuss

Do., 31.08.: Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeisterin Claudia Wieja besprechen wollen?

Dann besuchen Sie die Sprechstunde der Bürgermeisterin!

Montags, 14-tägig, ab 17:00 Uhr, im Rathaus oder ggf. als Video- oder Telefonkonferenz

Anmeldung unter: Ratsbuero@Lohmar.de oder unter Tel.: 02246 15-114

Impressum

Herausgeberin:

Stadt Lohmar,
Die Bürgermeisterin
Rathausstraße 4
53797 Lohmar
Tel.: 02246 15-0
E-Mail: Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz
E-Mail: Presse@Lohmar.de

Redaktionsschluss: 21.07.2023

Fotos: Stadt Lohmar

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf